



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Verbundvorhabens „Wiederherstellung der Biodiversität und Nutzwerte von Nieder- und Mittelwäldern (WIN); Teilvorhaben 1: Naturschutzwerte und naturschutzfachlich-waldbauliche Konzepte“ die Stelle der

wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

vom 01.03.2025 befristet bis zum 29.02.2028 mit 0,90 Stellenanteil zu besetzen.

Das Projekt:

Ziel des Vorhabens ist es, angewandt-umsetzungsorientierte Forschung zu Naturschutzwerten und naturschutzfachlich-waldbaulichen Konzepten mit dem Ziel der Reaktivierung bzw. integrativen (Neu-) Entwicklung von Nieder- und Mittelwäldern in Nordwestdeutschland durchzuführen. Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Diskussion über die Wälder der Zukunft strebt das Projekt an, durch neue naturschutzfachlich-waldbauliche Behandlungskonzepte zu einem besseren Schutz, zur Reaktivierung und zur (Neu-) Entwicklung von Nieder- und Mittelwäldern in ganz Deutschland beizutragen. Durch den integrativen Ansatz des Verbundvorhabens können naturschutzfachliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen bedient werden.

Ihre Aufgaben:

- Koordination des Gesamtvorhabens mit den Verbundpartnern an der Universität Göttingen (1. Abteilung Forstökonomie und nachhaltige Landnutzungsplanung, 2. Arbeitsbereich Sozial-ökologische Interaktionen in Agrarsystemen) und Akteuren aus Forstwirtschaft und Naturschutz
- Auswahl von Modellregionen zur Detailanalyse, Aufbereitung vorhandenen Wissens, Erstellung einer Geo-Datenbank von Mittel- und Niederwäldern, Räumliche Modellierung von Nieder- und Mittelwäldern
- Recherche, Erhebung, Aufbereitung und Auswertung naturschutzfachlicher und waldstruktureller Daten in den Modellregionen
- Entwicklung von naturschutzfachlich-waldbaulichen Konzepten für Nieder- und Mittelwälder
- Veröffentlichung der Ergebnisse des Vorhabens in anerkannten wissenschaftlichen Zeitschriften sowie in Form von praxisnahen Publikationen
- Öffentlichkeitsarbeit für die breite Bevölkerung sowie Fachpublikum aus Wissenschaft und Praxis
- Präsentation des Vorhabens auf Fachtagungen
- Erarbeitung von Ergebnisberichten
- Koordination der projektbegleitenden Arbeitsgruppe
- (Mit-) Organisation von Workshops und der Abschlussveranstaltung des Vorhabens

Ihr Profil:

- Mit einem Mastergrad abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften, Biologie, Geographie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Nachweis der Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten durch Publikationen in begutachteten internationalen Fachzeitschriften, bearbeitete Forschungsprojekte und/oder abgeschlossene Promotion
- Vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen in den Fachgebieten Waldnaturschutz, Biodiversitätsmonitoring, Waldbau und forstliches Inventurwesen
- Erfahrungen und Motivation für Freilandarbeit, auch in schwierigem Gelände
- Sicherer Umgang mit Geographischen Informationssystemen, Datenbanken, statistischer Datenanalyse und idealerweise Modellierung (bevorzugt in R)
- Kenntnisse und Erfahrungen in räumlicher Modellierung sind von Vorteil

- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Führerschein Klasse B

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbstständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Hann. Münden.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des mobilen Arbeitens.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Eingangsbestätigungen/ Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Für Bewerbungen per E-Mail nutzen Sie bitte unser E-Mail-Konto Bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber](#).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 05.01.2025** unter Nennung des **Kennwortes „WIN“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere fachliche Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Andreas Mölder (Tel.: 0551/69401-313; Andreas.Moelder@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401-112; Georg.Leeffen@nw-fva.de).